

Guter Draht zu Mitarbeitern wirkt Wunder



Die "Superkräfte" der Mitarbeiter müssen geweckt werden. / Bild: wallpaper

Karriere. Jeder Chef möchte engagierte Mitarbeiter haben. Doch von rund 4,5 Millionen Arbeitnehmern weltweit geht ein Drittel unmotiviert in die Arbeit. Einer der Gründe: Das angespannte Verhältnis zwischen Mitarbeitern und Vorgesetzten.

Ende vergangenen Jahres legte die internationale Unternehmensberatung [Hay Group](#) die ernüchternden Ergebnisse einer weltweit durchgeführten Mitarbeiterbefragung zum Thema Engagement vor. Fazit: Die Angestellten von 1610 Unternehmen in 46 Ländern kämpfen zunehmend mit Ängsten um den Arbeitsplatz, mehr Druck im Job und haben weniger Zeit zum Ausgleich. Europa schnitt bei der Befragung "unterdurchschnittlich" ab. Nur knapp zwei Drittel (63 Prozent) der Mitarbeiter in Europa seien laut Hay-Umfrage engagiert - weltweit sind es immerhin 66 Prozent.

Mitarbeiterengagement sinkt stetig

Seit fünf Jahren sinke das Mitarbeiterengagement stetig. Einen zentralen Grund dafür sehen die Hay-Group-Berater darin, dass es Unternehmen nicht gelingt, ihre Mitarbeiter so zu unterstützen, dass diese ihr gesamtes Potenzial entfalten können. Auch eine aktuelle Studie des Marktforschungsunternehmens [MSW Research](#) und [Dale Carnegie Training](#) beschäftigt sich mit dieser Problematik. Demnach sind die Schlüsselfaktoren, die das Engagement von Mitarbeitern, und somit auch ihre Produktivität begünstigen, eine [harmonische Beziehung](#) zum Vorgesetzten, Vertrauen in das Top-Management und die Identifikation mit dem Unternehmen.

Die Schlüsselfaktoren für mehr Engagement

Den Ergebnissen zufolge sei die persönliche Beziehung zum Vorgesetzten auch ausschlaggebend für die Qualität des Arbeitsplatzes und dem damit verbundenen Engagement im Job. Das Vertrauen in die Fähigkeiten des Top Managements, stelle ebenfalls einen bedeutenden Faktor für mehr Engagement dar. Mitarbeiter seien dann voll einsatzbereit, wenn sie mit Respekt behandelt werden, ihre persönlichen Werte mit jenen des Unternehmens übereinstimmen, sie ihre Ideen einbringen können und wenn sich das Unternehmen um ihr Wohlbefinden sorgt.

Doch Führungskräfte fällt es oftmals schwer ihre Leadership-Kompetenzen richtig einzusetzen. Einerseits sollen sie empathisch und authentisch sein, als Vorbild vorangehen und eine positive Beziehung zu ihren Mitarbeitern pflegen. Andererseits stoßen sie bei ihren Mitarbeitern auf Desinteresse, Gleichgültigkeit und Widerstand.

Gratis Workshop

Eine Lösungshilfe in Sachen richtiger Mitarbeitermotivation bietet Dale Carnegie Austria mit ihren gratis Workshops zum Thema: Wie smarte Führungskräfte engagierte Mitarbeiter gewinnen. "Wir zeigen Führungskräften konkrete Schritte, anhand welcher sie eine **Engagement-Kultur in ihrem Unternehmen** entwickeln, und so Produktivität erhöhen und Fluktuation verringern können", sagt Clemens Widhalm, Geschäftsführer von Dale Carnegie Austria, in einer aktuellen Pressemitteilung. In den zweistündigen Seminaren (Details siehe Kasten rechts) werden Führungskräften die Werkzeuge und Prinzipien vorgestellt, mit denen sie das Engagement ihrer Mitarbeiter heben können.

Dale Carnegie - Workshop

Die nächsten Termine für die kostenlosen Workshops zum Thema "Wie smarte Führungskräfte engagierte Mitarbeiter gewinnen" finden am 5. März, 21. August und 10. Oktober 2013, jeweils von 8:30 bis 10:30 Uhr im [Dale Carnegie](#) Seminarzentrum, Rahlgasse 3, 1060 Wien, statt.